

**affin:** (wahl-)verwandt, angrenzend, sehr interessiert (Seite 44)

**Apanage:** Abfindung der nicht regierenden (häufig männlichen) Mitglieder aus Adelsfamilien, die diesen eine standesgemäße Lebensführung ermöglichen sollte. Mitunter wurden zur Finanzierung dieser Zahlungen auch Steuern erhöht. (Seite 29)

**Barett:** flache Kopfbedeckung, die vor allem im 16. Jahrhundert sehr populär war und später vor allem Bestandteil militärischer Uniformen wurde. Eine der bekanntesten Varianten ist die Baskenmütze. (Seite 37)

**Betriebsseelsorge:** Einrichtung der Katholischen Kirche, deren Schwerpunkt im Kontakt zu den Menschen in Berufs- und Arbeitswelt liegt, in deren Begleitung in Arbeits-, Lebens- und Glaubensfragen. Die Idee dazu entstand beim Zweiten Vatikanischen Konzil, in den 60er- und 70er-Jahren wurden dann in mehreren Industriegebieten in ganz Österreich Betriebsseelsorgezentren eingerichtet. (Seite 20)

**Bologna, Sergio:** italienischer Soziologe (geboren 1937), Autor zahlreicher Publikationen über die Geschichte und Theorie der Arbeit. (Seite 19)

**Burkina Faso:** Republik in Westafrika, gehört – vor allem wegen ständig wiederkehrender Dürreperioden und in den vergangenen Jahren auch vermehrt Überschwemmungen – zu den ärmsten Ländern der Welt. Das Zusammenleben der verschiedenen Ethnien verläuft relativ friedlich. (Seite 31)

**CAD:** Computer Aided Design = computerunterstütztes Zeichnen und Konstruieren; Computerprogramm, welches das Zeichenbrett, Lineal und Zirkel bei Technikern, Architekten, Designern etc. weitestgehend verdrängt hat, heute meist schon in 3D. (Seite 37)

**Cope:** Kleines Freundschaftsprojekt von Menschen aus Österreich, Spanien und Indien, das englische Wort cope bedeutet, eine schwierige Situation zu bewältigen; dementsprechend sollen mit der Hilfe von Cope Kinder in Indien zur Schule gehen und ihre Talente entwickeln können. [www.cope.in](http://www.cope.in) (Seite 42)

**De Saint-Simon, Henri:** soziologischer und philosophischer Autor (1760–1825), stammte aus adeliger Familie, in seinen Schriften vertrat er unter anderem die damals revolutionäre Ansicht, dass nur all jene, die Waren oder Dienstleistungen produzieren, nützliche Mitglieder der Gesellschaft wären. Adelige, aber auch Zwischenhändler bezeichnete er als parasitäre Klasse. Saint-Simon gilt heute als Vorvater des utopischen Sozialismus und der wissenschaftlichen Soziologie. (Seite 22)

**En l'air (französisch; sprich:** au leer): in der Luft (Seite 24)

**Fallmeister:** auch Abdecker, zuständig für die Tierkörperverwertung; wegen der Geruchsbelästigung wohnten Angehörige dieser Berufsgruppe früher immer außerhalb einer Ortschaft. Durch den Kontakt mit den Kadavern hatten die Abdecker ein hohes Risiko, sich zum Beispiel mit Milzbrand zu infizieren. Noch heute sind Erdarbeiten auf derartigen Grundstücken gefährlich. Die Knochen aus der Abdeckerei wurden den Seifensiedereien, die verfaulte Fleischmasse den Salpetersie-

dern (Salpeter wurde zur Produktion von Dünger und Schwarzpulver gebraucht) und die Häute den Gerbereien zugeführt. (Seite 37)

**Fouetté (französisch; sprich:** fuettee): Begriff aus dem klassischen Ballett: mit raschen, peitschenhiebartigen Bewegungen (Seite 24)

**generieren:** hervorbringen, erzeugen (Seite 30)

**Grand jeté (französisch; sprich:** grau schötee): wörtlich: großes Werfen; im Ballett: großer Sprung von einem Bein auf das andere. (Seite 24)

**Hans-Böckler-Stiftung:** 1977 auf Beschluss des Deutschen Gewerkschaftsbundes gegründete Stiftung zur Förderung von begabten, aber sozial benachteiligten Arbeiterkindern. Später kamen auch Forschungseinrichtungen dazu. Bei der Vergabe von Stipendien ist sie die zweitgrößte Stiftung Deutschlands. (Seite 17)

**Hartz-Konzept:** 2002 wurde der erfolgreiche Personalmanager Peter Hartz von der deutschen Regierung mit der Entwicklung von Arbeitsmarktreformen beauftragt. Hartz hatte etwa bei VW das 5.000x5.000-Projekt kreiert, indem die Vier-Tage-Woche eingeführt wurde und damit 5.000 neue Jobs mit jeweils 5.000 Mark Gehalt, was allerdings nicht dem geltenden Haustarifvertrag entsprach. Ziel des Hartz-Konzepts war es, innerhalb von vier Jahren die Arbeitslosenzahl von damals vier Millionen um die Hälfte zu reduzieren, was nicht annähernd erreicht wurde. Die einzelnen Gesetze des Hartz-Pakets traten stufenweise zwischen 2003 und 2005 in Kraft. (Seite 16)

**Kant, Immanuel:** deutscher Philosoph der Aufklärung (1724–1804), sein Werk »Kritik der reinen Vernunft« kennzeichnet den Beginn der modernen Philosophie. Das grundlegende Prinzip seiner Ethik ist der kategorische Imperativ, nach dem die Menschen nach derjenigen Maxime handeln sollen, von der sie auch wollen, dass diese allgemeines Gesetz werde. (Seite 28)

**Kornwachs, Klaus:** deutscher Physiker und Technikphilosoph (geb. 1947), Mitglied der Deutschen Akademie der Technikwissenschaften (Seite 28)

**Misik, Robert:** österreichischer Journalist und Autor (geb. 1966), eines seiner Hauptthemen ist die Globalisierung und deren Folgen, Misik wurde unter anderem mit dem Bruno-Kreisky-Preis für das politische Buch ausgezeichnet. (Seite 29)

**Modistin:** Hutmacherin, die ausschließlich Kopfbedeckungen für Frauen herstellt. (Seite 37)

**Moore, Henry:** englischer Bildhauer und Zeichner (1898–1986), vor allem für seine großen abstrakten Skulpturen bekannt, deren Vorbild meist menschliche Körper waren. (Seite 26)

**Müller, Henrik:** deutscher Journalist und Autor (geb. 1965), der vor allem für seine originellen Blickwinkel zu Politik, Wirtschaft und Gesellschaft bekannt ist. (Seite 21)

**ordoliberal:** einen durch straffe Ordnung gezügelter Liberalismus vertretend (Seite 28)

**passé (französisch; sprich:** passee): im Ballett, wenn das Spielbein auf Kniehöhe an das Standbein gelegt wird. (Seite 24)

**Petzold, Alfons:** österreichischer Schriftsteller (1882–1923), galt schon zu seinen Lebzeiten als bedeutender Arbeiterdichter; Werke: Erde, Das rauhe Leben, Menschen im Schatten etc. (Seite 11)

**Promiskuität:** häufiges Wechseln der GeschlechtspartnerInnen (Seite 29)

**Proudhon, Pierre-Joseph:** französischer Ökonom und Soziologe (1809–1865), einer der ersten Vertreter des Anarchismus, er setzte sich für die Abschaffung der Ausbeutung ein. Der gelernte Schriftsetzer verfasste Schriften zum Thema Sozialismus und Ökonomie, von ihm stammt der Satz »Eigentum ist Diebstahl«. (Seite 22)

**Ricardo, David:** britischer Ökonom (1772–1823), begründete in den 1817 erschienen »Principles of Political Economy and Taxation« das sogenannte ricardianische Außenhandelsmodell, nach dem sich Außenhandel für alle Volkswirtschaften lohnt, auch für jene, die gegenüber anderen Staaten bei allen Gütern Kostennachteile haben. Ricardo zu Ehren führte später der Lehrstuhl der politischen Ökonomie an der Londoner Universität seinen Namen. (Seite 22)

**Rifkin, Jeremy:** US-Soziologe, Ökonom und Publizist (geb. 1943), Berater mehrerer Regierungen und der EU-Kommission. Er veröffentlichte zahlreiche Bücher über die Auswirkungen des wissenschaftlichen und technischen Wandels auf Arbeitswelt, Wirtschaft, Gesellschaft und Umwelt. (Seite 20)

**Silikose:** Lungenkrankheit, die durch Einatmen von mineralischem Staub verursacht wird. Es kommt zu knotenartigen Bindegewebeneubildungen, die zu chronischer Bronchitis und später zum Tod durch Ersticken führen. (Seite 30)

**Smith, Adam:** schottischer Moralphilosoph und Aufklärer (1723–1790), gilt als Begründer der klassischen Volkswirtschaftslehre; in seinen Werken befasste er sich mit Arbeitsteilung, dem freien Markt, der Außenhandelstheorie und der Rolle des Staates. Smith sah den gesellschaftlichen Wohlstand in einem System der natürlichen Freiheit am besten verwirklicht. Er ging davon aus, dass durch die Verfolgung privater Interessen öffentliche Interessen oft am besten erfüllt würden. Der Staat sollte nur Rahmenbedingungen schaffen und hat nur wenige zentrale Aufgaben wie etwa die Landesverteidigung, Schulen, Transportwesen u. Ä. (Seite 22)

**Sölle, Dorothée:** deutsche, evangelische feministische Theologin und Pazifistin (Seite 20)

**Subsistenz:** hier: Lebensunterhalt (Seite 22)

**Thielemann, Ulrich:** deutscher Wirtschaftsethiker, geb. 1961, Kapitalismuskritiker, gründete 2010 in Berlin den Think-Tank MEM-Menschliche Marktwirtschaft. (Seite 29)

**Von der Leyen, Ursula:** CDU-Politikerin (geb. 1958), 2005 bis 2009 Bundesministerin für Familien, Frauen, Senioren und Jugend, danach Sozialministerin. (Seite 16)

**Zellmann, Peter:** österreichischer Pädagoge und Psychologe (geb. 1947), Mitbegründer der TSA (Turn- und Sportanstalt an den Pädagogischen Akademien), seit 1987 Leiter des Wiener Institutes für Freizeit- und Tourismusforschung. (Seite 21)